

Niederschrift

über die 6. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Heegheim, am Dienstag, dem 27.03.2018 im Dorfgemeinschaftshaus Heegheim „Alte Schule“

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Anwesend: Thomas Müller, Stefan Spitznagel, Dietmar Vetter, Donald Karg,
Beate Weber

Zuhörer: 2

06/025 Behindertengerechte Absenkung von Gehwegen in Kreuzungsbereichen

Zu diesem Punkt wurde am Freitag, dem 30.03.2018 um 11.00 Uhr eine Ortsbesichtigung durch den Ortsbeirat Heegheim im Ortsteil durchgeführt.

Die durch den Ortsbeirat vorgeschlagenen, behindertengerechte Absenkungen der Gehwege sind in dem als Anlage beigefügten Kartenmaterial ersichtlich.

06/026 Verlegung Standplatz für Glascontainer

Die Verlegung der Glascontainer auf die Fläche links vor dem Feuerwehrhaus wird seitens des Ortsbeirates Heegheim aus nachfolgenden Gründen abgelehnt:

- 1.) diese Fläche wird als Parkplatz für die Einsatzkräfte der Feuerwehr benötigt;
- 2.) in diesem Bereich befindet sich der Übungsplatz der Jugendfeuerwehr.

06/027 Ergebnis der Ortsbeiratssitzung vom 22.11.2017

Bauplätze in Heegheim:

Seitens der Gemeinde wurde signalisiert, dass eine Prüfung über geeignete Flächen am Laufen ist.

Umbau Küche Dorfgemeinschaftshaus:

Der Umbau der Küche wurde seitens der Gemeinde ohne jegliche Begründung abgelehnt.

Der Ortsbeirat stellt hiermit den Antrag auf Vergrößerung der Küche – siehe Punkt 05/20 aus der Niederschrift vom 22.11.2017 – erneut und verweist noch einmal auf die Unfallgefahr.

Radweg nach Lindheim:

Zu diesem Punkt gab es keine Rückmeldung seitens der Gemeinde. Der Ortsbeirat Heegheim bittet um eine Stellungnahme.

Entfernung der Betonbushaltestelle am Ortseingang / -ausgang Heegheim:

Der für die Angestellten der Firma Neckermann erstellte Betonunterstand wird seit Jahrzehnten weder von den ursprünglichen Erbauern noch von den Bürgerinnen und Bürgern Heegheims genutzt. Der Unterstand befindet sich in einem unübersichtlichen Kurvenbereich, so dass eine zukünftige Nutzung schon aus verkehrssicherheitstechnischen Gründen ausgeschlossen ist.

Das Objekt erinnert an Plattenbauten der früheren DDR und ist ausgesprochen unansehnlich. Es stört den ansonsten schönen, gepflegten Eingangsbereich des Dorfes. In den neuen Bundesländern hat man solche Hässlichkeiten nach der Wiedervereinigung weitgehend beseitigt. Es ist nicht einzusehen, dass dies nicht auch hier bei uns gelingen könnte.

Um eine Beseitigung erreichen zu können, muss zunächst die Frage der Eigentumsverhältnisse geklärt werden. Durch das Aufstellen und Verbinden des Unterstandes mit dem Grundstück ist er in das Eigentum des Grundstückseigentümers übergegangen (§ 946 BGB Verbindung mit einem Grundstück). Ein eventueller Herausgabeanspruch Dritter (z.B. des Erbauers) greift nicht mehr, da dieser nach 30 Jahren bereits verjährt ist.

Der Ortsbeirat beantragt daher zunächst die Feststellung des Grundstückseigentümers bei der Gemeindeverwaltung und bittet um Mitteilung des Ergebnisses.

06/028 Mitteilungen und Anfragen

- 1.) Der Schotterweg zwischen dem Aussiedlerhof Raab und dem Niddersteg ist sanierungsbedürftig. Auf dieser Strecke hat sich die Schotter-Splitschicht soweit eingedrückt, dass sich hier auf der Oberfläche größtenteils Erdreich befindet.

Der Ortsbeirat beantragte eine Sanierung dieses Wegabschnitts.

- 2.) Der Ortsbeirat beantrag eine Erneuerung des ca. 40 Jahre alten Großküchenherds im Dorfgemeinschaftshaus aufgrund nachlassender Heizleistung.

Ende der Sitzung: 21.05 Uhr

Altenstadt, den 3. April 2018

gez.

Dietmar Vetter
(Schriftführer)

gez.

Thomas Müller
(Ortsvorsteher)



Gemeinde Altenstadt

Maßstab 1 : 2500